

**STATISTISCHES  
BUNDESAMT  
WIESBADEN**

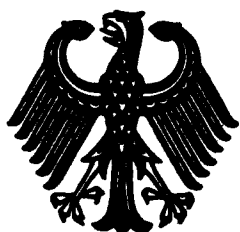
**FACHSERIE H**

# **VERKEHR**

**Reihe 6**

## **Straßenverkehrsunfälle**

**März 1965**



Bestellnummer : H 6 - m 3/65

**VERLAG: W. KOHLHAMMER GMBH, STUTTGART UND MAINZ**

Vorbemerkung . . . . .	3
Textteil . . . . .	4
Schaubild . . . . .	5

## Tabellenteil

## I. Zusammenfassende Übersichten

1. Straßenverkehrsunfälle und dabei Verunglückte 1953 bis 1965 . . . . .	5
2. An Straßenverkehrsunfällen mit Personenschaden Beteiligte 1953 bis 1965 . . . . .	6

## II. Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden im März 1965

1. Unfälle und dabei Verunglückte nach Ländern . . . . .	6
2. Unfälle nach Straßenarten und Ortslage . . . . .	7
3. Unfälle nach Folgen, Straßenarten und Ortslage . . . . .	8
4. Verunglückte nach Straßenarten und Ortslage . . . . .	9
5. Beteiligte Verkehrsteilnehmer . . . . .	10
6. Getötete Verkehrsteilnehmer . . . . .	12
7.-9. Verletzte Verkehrsteilnehmer . . . . .	13
10. Unfälle und dabei Verunglückte in den Großstädten . . . . .	16
11. Polizeilich festgestellte unmittelbare Unfall- ursachen bei Unfällen mit Personenschaden . . . . .	18

## III. Straßenverkehrsunfälle mit nur Sachschaden im März 1965

1. Unfälle nach der Schadenshöhe und nach Ländern . . . . .	21
2. Unfälle mit einer Schadenshöhe von 1 000 DM und mehr bei einem der Beteiligten nach Straßenarten und Ortslage . . . . .	22
3. Beteiligte Verkehrsteilnehmer an Unfällen mit einer Schadenshöhe von 1 000 DM und mehr bei einem der Beteiligten . . . . .	23

IV. Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden und dabei Verunglückte im Ausland . . . . .	25
---	----

---

Die letzte Darstellung der Methoden dieser  
Statistik ist in Fachserie H: "Verkehr, Reihe 6,  
Straßenverkehrsunfälle 1963" enthalten.

- Erschienen im Juni 1965 -

Nachdruck - auch auszugsweise -  
nur mit Quellenangabe gestattet.

Preis DM 1,-

Ergebnisse für die einzelnen Länder werden in den  
"Statistischen Berichten" der Statistischen Landesämter  
mit der Kennziffer Nr. H I 1 veröffentlicht.

## Vorbemerkung

1. Ein für die Straßenverkehrsunfallstatistik meldepflichtiger Unfall liegt vor, wenn infolge des Fahrverkehrs auf öffentlichen Wegen und Plätzen Personen verletzt oder getötet oder Sachschäden verursacht worden sind.

Bei den Unfällen werden unterschieden

### Unfälle mit Getöteten:

Unfälle, bei denen jeweils eine oder mehrere Personen getötet und zum Teil auch Personen schwer oder leicht verletzt wurden;

### Unfälle mit Schwerverletzten:

Unfälle, bei denen eine oder mehrere Personen schwer und zum Teil auch Personen leicht verletzt wurden;

### Unfälle mit Leichtverletzten:

Unfälle, bei denen eine oder mehrere Personen leicht verletzt wurden

(bei jeder der drei Unfallarten kann zugleich Sachschaden entstanden sein);

Unfälle mit nur Sachschaden.

Dabei zählen als

### Getötete:

Personen, die auf der Stelle getötet wurden oder innerhalb 30 Tagen an den Unfallfolgen starben;

### Schwerverletzte:

Personen, die unmittelbar zu stationärer Behandlung in Krankenanstalten eingeliefert wurden;

### Leichtverletzte:

Personen, die sich trotz Verletzung ohne fremde Hilfe vom Unfallort entfernen konnten.

2. Der vorliegende Bericht bezieht sich, soweit nichts anderes vermerkt, auf das Bundesgebiet einschl. Berlin (West).

Der Tabellenteil IV bringt Angaben über Unfälle im Ausland; das Material wurde amtlichen ausländischen Quellen entnommen.

3. Den Vergleichsangaben für 1965 liegen die Zahlen der Monatsberichte 1964 dieser Veröffentlichungsreihe zugrunde.
4. Bei Drucklegung dieses Berichtes lagen bereits erste Ergebnisse über die Straßenverkehrsunfälle des Monats April 1965 vor. Diese sind in Tabelle I., 1. aufgeführt.

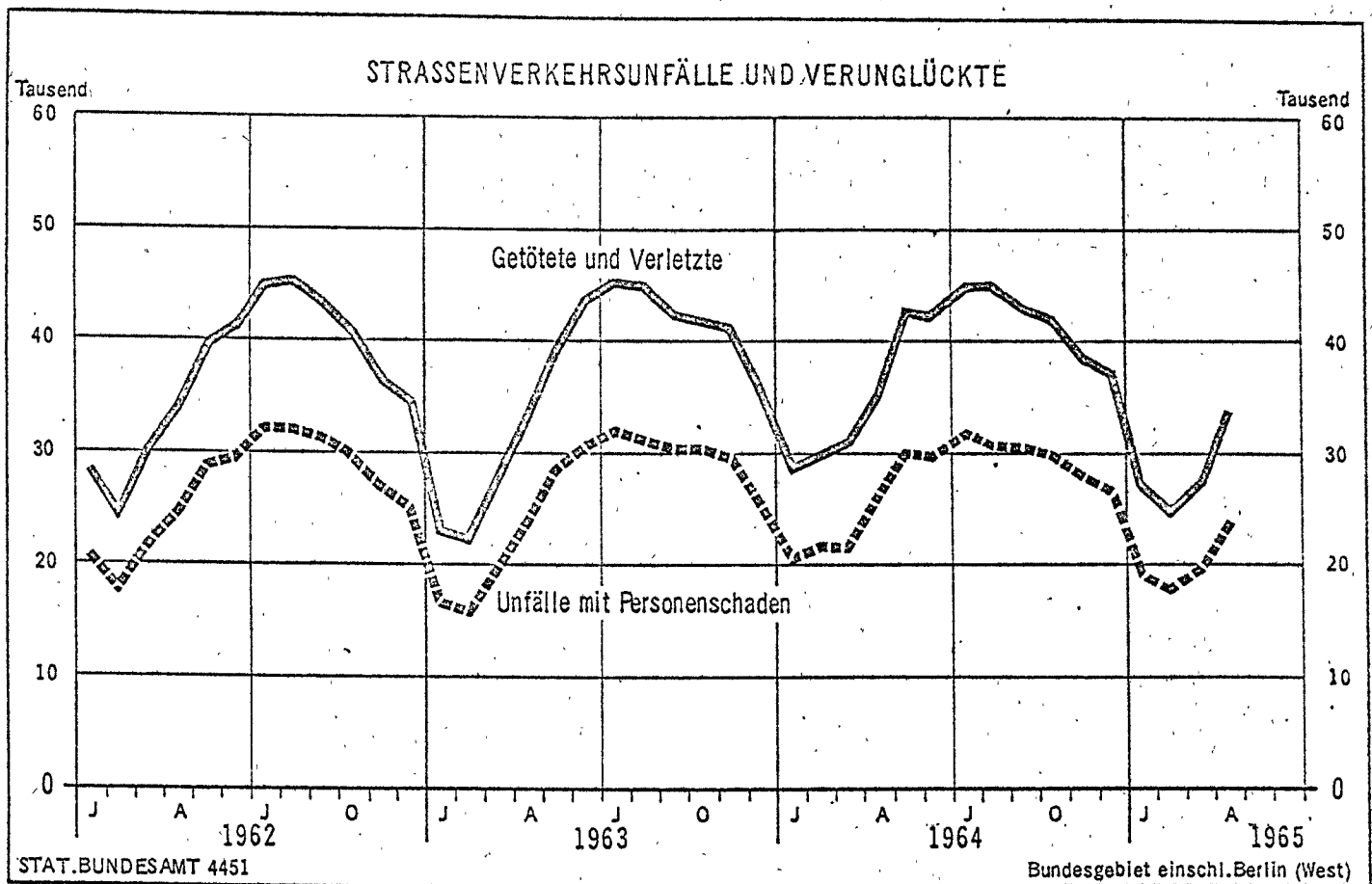
### Straßenverkehrsunfälle im März 1965

Im März 1965 ereigneten sich im Bundesgebiet einschl. Berlin (West) 20 018 Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden. Bei diesen Unfällen wurden 915 Personen getötet oder starben innerhalb von 30 Tagen an den Unfallfolgen. Verletzt wurden 26 678 Personen, davon 7 830 oder 29 % so schwer, daß sie einer Krankenanstalt zur stationären Behandlung zugeführt werden mußten. Außerdem meldete die Polizei rd. 58 500 reine Sachschadensunfälle; darunter befanden sich 7 700 Unfälle (13 %) mit schwereren Sachschäden in Höhe von 1 000 DM und mehr bei einem der Beteiligten.

Von den Unfällen mit Personenschaden ereigneten sich rd. 70 % innerhalb von Ortschaften. Daran waren hauptsächlich Personenkraftwagen (56 %), Fußgänger (18 %) und Fahrräder (7 %) beteiligt. Außerorts betrug der Anteil der unfallbeteiligten Personenkraftwagen 70 % und der der Liefer- und Lastkraftwagen 11 %.

Die Gesamtzahl der Unfälle mit Personenschaden ist gegenüber März 1964 um 7 % zurückgegangen. Die Zahl der Unfälle mit tödlichem Ausgang sowie die Zahl der getöteten Personen gingen im Vergleich zum März 1964 jeweils um 20 % zurück. Die Unfälle mit Schwerverletzten verringerten sich um 11 % und die mit Leichtverletzten um 3 %.

Unter den 915 im Berichtsmonat getöteten Personen befanden sich 354 Insassen von Personenkraftwagen, 160 Benutzer von Zweiradfahrzeugen und 356 Fußgänger.



### I. Zusammenfassende Übersichten

#### 1. Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte

Zeit	Unfälle mit Personenschaden			Verunglückte				Unfälle mit nur Sachschaden zusammen 1)
	zusammen	innerhalb von Ortschaften	außerhalb	Ge-tötete	zusammen	Schwer-verletzte	Leicht-verletzte	
1953	251 618	.	.	11 449	315 157	128 800	186 357	221 000
1954	267 925	.	.	12 071	334 961	133 141	201 820	256 000
1955	296 071	.	.	12 791	371 160	143 719	227 441	307 000
1956	307 012	.	.	13 427	383 145	150 584	232 561	357 000
1957	299 866	227 270	72 596	13 004	376 141	148 909	227 232	379 000
1958	296 697	217 274	79 423	12 169	372 524	143 039	229 485	455 000
1959	327 595	239 435	88 160	13 822	419 827	146 951	272 876	516 000
1960	349 315	252 816	96 499	14 406	454 960	145 439	309 521	641 000
1961	339 547	243 708	95 839	14 543	447 927	137 615	310 312	690 000
1962	321 257	224 558	96 699	14 445	428 488	130 573	297 915	758 000
1963	314 642	218 104	96 538	14 513	424 298	129 925	294 373	800 000
1964	328 691	225 888	102 803	16 491	446 251	140 448	305 803	760 000
1962 März	21 962	15 446	6 516	916	29 126	8 917	20 209	63 400
1963 März	19 961	14 081	5 880	890	26 592	8 093	18 499	55 000
1964 März	21 456	14 662	6 794	1 148	29 689	9 267	20 422	58 800
1965 Februar	17 744	11 917	5 827	851	23 906	7 168	16 738	57 100
März	20 018	14 086	5 932	915	26 678	7 830	18 848	58 500
April 2)	23 744	.	.	1 008	32 596	.	.	59 800

1) Gerundete Zahlen. - 2) Vorläufige Ergebnisse.

noch: I. Zusammenfassende Übersichten

2. An Straßenverkehrsunfällen mit Personenschaden Beteiligte

Zeit <sup>1)</sup>	Verkehrsteilnehmer insgesamt	darunter										
		Kraft- räder, Kraft- roller	Per- sonen- kraft- wagen	Kraft- omni- busse, Obusse	Last- kraft- wagen	Sattel- schlep- per	Landwirt- schaftl. Zug- maschinen	Andere Zug- ma- schinen	Sonst. Kraft- fahr- zeuge	Mopeds	Fahr- räder	Fuß- gänger
1953	480 820	133 529	102 746	3 972	55 688	3 812			454	6 092	87 511	69 676
1954	507 849	139 279	117 076	4 081	55 854	3 845			449	15 875	81 527	73 155
1955	559 262	139 026	139 887	5 289	59 124	4 582			444	35 850	78 110	79 627
1956	577 770	128 939	162 855	5 513	55 730	4 622			442	48 063	71 123	84 141
1957	566 855	118 624	173 519	5 521	48 884	603	4 247		700	54 129	65 609	80 195
1958	560 940	102 973	185 295	5 756	49 331	770	4 161		540	56 729	62 927	79 143
1959	618 798	102 579	218 983	5 884	52 186	1 054	4 384		848	69 599	67 938	82 575
1960	662 556	89 042	266 782	6 545	54 400	1 424	4 680		973	75 166	63 507	88 725
1961	646 527	74 826	286 455	6 609	53 042	1 743	4 327		1 316	61 351	60 112	86 584
1962	609 938	55 892	307 046	6 614	50 792	2 206	3 123	1 223	1 614	38 724	52 241	81 742
1963	599 513	43 976	321 061	6 740	48 845	2 562	3 026	1 143	1 836	32 839	50 044	79 647
1964	622 657	37 064	351 485	6 283	47 067	2 708	2 947	1 048	1 819	32 497	51 893	81 949
1962 März	41 311	2 986	22 106	528	3 875	161	158	96	104	2 200	2 548	5 927
1963 März	37 754	2 316	20 867	459	3 068	181	142	63	112	1 834	2 287	5 925
1964 März	40 589	1 978	24 564	414	2 979	163	144	49	113	1 697	2 358	5 786
1965 Febr.	34 135	910	21 090	418	2 920	185	94	77	139	1 043	1 733	5 141
März	38 696	1 570	23 002	457	3 018	181	146	68	134	1 389	2 467	5 847

1) 1953 - 1956 ohne Saarland.

II. Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden im März 1965

1. Unfälle und dabei Verunglückte nach Ländern

Land	Unfälle				Verunglückte				Unfälle mit Personen- schaden	Getö- tete	Ver- letz- te
	zu- sammen	mit Getö- teten	mit Schwer- verletzten	mit Leicht-	Ge- tö- tete	Verletzte					
						zu- sammen	Schwer- verletzte	Leicht-	Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegen März 1964 in %		
Schleswig-Holstein ..	770	31	267	472	32	1 021	335	686	+ 3,1	- 27,3	- 4,5
Hamburg .....	700	13	259	428	13	891	289	602	+ 7,9	- 31,6	+ 2,4
Niedersachsen .....	2 376	124	842	1 410	143	3 183	1 044	2 139	- 2,4	- 11,2	- 4,4
Bremen .....	224	5	80	139	5	260	85	175	- 7,4	- 28,6	- 8,1
Nordrhein-Westfalen .	6 551	298	2 026	4 227	322	8 520	2 364	6 156	- 3,1	- 4,5	- 6,5
Hessen .....	1 780	62	518	1 200	63	2 402	649	1 753	- 3,6	- 42,2	- 7,4
Rheinland-Pfalz .....	1 146	52	405	689	55	1 510	484	1 026	- 18,4	- 36,0	- 25,1
Baden-Württemberg ...	2 358	84	751	1 523	93	3 379	941	2 438	- 14,9	- 38,4	- 14,9
Bayern .....	2 990	130	1 032	1 828	147	4 101	1 288	2 813	- 13,1	- 21,0	- 17,1
Saarland .....	361	24	127	210	25	462	157	305	- 3,7	- 13,8	- 9,1
Berlin (West) .....	762	17	184	561	17	949	194	755	- 3,3	- 10,5	- 4,0
Bundesgebiet ..	20 018	840	6 491	12 687	915	26 678	7 830	18 848	- 6,7	- 20,3	- 10,1

noch: II. Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden

2. Unfälle nach Straßenarten und Ortslage

Straßenart	Ortslage	März		
		1965	1964	Zu- (+) bzw. Abnahme (-)
		Anzahl		%
Bundesautobahnen	außerhalb	743	754	- 1,5
Bundesstraßen	innerhalb	3 310	3 640	- 9,1
	außerhalb	2 449	2 898	- 15,5
	zusammen	5 759	6 538	- 11,9
Landstraßen I. Ordnung	innerhalb	1 975	2 088	- 5,4
	außerhalb	1 587	2 016	- 21,3
	zusammen	3 562	4 104	- 13,2
Landstraßen II. Ordnung	innerhalb	605	550	+ 10,0
	außerhalb	529	469	+ 12,8
	zusammen	1 134	1 019	+ 11,3
Andere Straßen	innerhalb	8 196	8 384	- 2,2
	außerhalb	624	657	- 5,0
	zusammen	8 820	9 041	- 2,4
Straßen aller Art . . . .	innerhalb	14 086	14 662	- 3,9
	außerhalb	5 932	6 794	- 12,7
	zusammen	20 018	21 456	- 6,7
Januar / März				
		1965	1964	Zu- (+) bzw. Abnahme (-)
		Anzahl		%
Bundesautobahnen	außerhalb	2 239	2 074	+ 8,0
Bundesstraßen	innerhalb	9 571	10 963	- 12,7
	außerhalb	7 650	8 666	- 11,7
	zusammen	17 221	19 629	- 12,3
Landstraßen I. Ordnung	innerhalb	5 583	6 316	- 11,6
	außerhalb	4 985	6 253	- 20,3
	zusammen	10 568	12 569	- 15,9
Landstraßen II. Ordnung	innerhalb	1 713	1 557	+ 10,0
	außerhalb	1 477	1 377	+ 7,3
	zusammen	3 190	2 934	+ 8,7
Andere Straßen	innerhalb	22 235	24 584	- 9,6
	außerhalb	1 653	1 694	- 2,4
	zusammen	23 888	26 278	- 9,1
Straßen aller Art . . . .	innerhalb	39 102	43 420	- 9,9
	außerhalb	18 004	20 064	- 10,3
	zusammen	57 106	63 484	- 10,0

noch: II. Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden

3. Unfälle nach Folgen, Straßenarten und Ortslage

Straßenart	Ortslage	U n f ä l l e								
		mit Getö- teten	mit Schwer- verletzten	mit Leicht- verletzten	mit Getö- teten	mit Schwer- verletzten	mit Leicht- verletzten	mit Getö- teten	mit Schwer- verletzten	mit Leicht- verletzten
		März 1965			März 1964			Zu- (+) bzw. Abnahme (-) in %		
Bundesautobahnen	außerhalb	28	252	463	49	249	456	- 42,9	+ 1,2	+ 1,5
Bundesstraßen	innerhalb	122	1 075	2 113	154	1 188	2 298	- 20,8	- 9,5	- 8,1
	außerhalb	212	906	1 331	252	1 143	1 503	- 15,9	- 20,7	- 11,4
	zusammen	334	1 981	3 444	406	2 331	3 801	- 17,7	- 15,0	- 9,4
Landstraßen I. Ordnung	innerhalb	81	639	1 255	94	696	1 298	- 13,8	- 8,2	- 3,3
	außerhalb	92	641	854	144	862	1 010	- 36,1	- 25,6	- 15,4
	zusammen	173	1 280	2 109	238	1 558	2 308	- 27,3	- 17,8	- 8,6
Landstraßen II. Ordnung	innerhalb	24	200	381	24	183	343	-	+ 9,3	+ 11,1
	außerhalb	48	202	279	36	199	234	+ 33,3	+ 1,5	+ 19,2
	zusammen	72	402	660	60	382	577	+ 20,0	+ 5,2	+ 14,4
Andere Straßen	innerhalb	193	2 358	5 645	235	2 542	5 607	- 17,9	- 7,2	+ 0,7
	außerhalb	40	218	366	52	250	355	- 23,1	- 12,8	+ 3,1
	zusammen	233	2 576	6 011	287	2 792	5 962	- 18,8	- 7,7	+ 0,8
Straßen aller Art	innerhalb	420	4 272	9 394	507	4 609	9 546	- 17,2	- 7,3	- 1,6
	außerhalb	420	2 219	3 293	533	2 703	3 558	- 21,2	- 17,9	- 7,4
	zusammen	840	6 491	12 687	1 040	7 312	13 104	- 19,2	- 11,2	- 3,2
		Januar / März 1965			Januar / März 1964			Zu- (+) bzw. Abnahme (-) in %		
Bundesautobahnen	außerhalb	97	771	1 371	126	718	1 230	- 23,0	+ 7,4	+ 11,5
Bundesstraßen	innerhalb	430	3 065	6 076	506	3 687	6 770	- 15,0	- 16,9	- 10,3
	außerhalb	609	2 919	4 122	739	3 429	4 498	- 17,6	- 14,9	- 8,4
	zusammen	1 039	5 984	10 198	1 245	7 116	11 268	- 16,5	- 15,9	- 9,5
Landstraßen I. Ordnung	innerhalb	258	1 848	3 477	294	2 215	3 807	- 12,2	- 16,6	- 8,7
	außerhalb	310	1 975	2 700	429	2 590	3 234	- 27,7	- 23,7	- 16,5
	zusammen	568	3 823	6 177	723	4 805	7 041	- 21,4	- 20,4	- 12,3
Landstraßen II. Ordnung	innerhalb	70	615	1 028	63	542	952	+ 11,1	+ 13,5	+ 8,0
	außerhalb	106	599	772	97	575	705	+ 9,3	+ 4,2	+ 9,5
	zusammen	176	1 214	1 800	160	1 117	1 657	+ 10,0	+ 8,7	+ 8,6
Andere Straßen	innerhalb	614	6 496	15 125	759	7 737	16 088	- 19,1	- 16,0	- 6,0
	außerhalb	104	613	936	124	620	950	- 16,1	- 1,1	- 1,5
	zusammen	718	7 109	16 061	883	8 357	17 038	- 18,7	- 14,9	- 5,7
Straßen aller Art	innerhalb	1 372	12 024	25 706	1 622	14 181	27 617	- 15,4	- 15,2	- 6,9
	außerhalb	1 226	6 877	9 901	1 515	7 932	10 617	- 19,1	- 13,3	- 6,7
	zusammen	2 598	18 901	35 607	3 137	22 113	38 234	- 17,2	- 14,5	- 6,9



noch: II. Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden

4. Verunglückte nach Straßenarten und Ortslage

Straßenart	Ortslage	Verunglückte								
		Getö- tete	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte	Getö- tete	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte	Getö- tete	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte
		März 1965			März 1964			Zu- (+) bzw. Abnahme (-) in %		
Bundesautobahnen	außerhalb	30	383	850	64	385	888	- 53,1	- 0,5	- 4,3
Bundesstraßen	innerhalb	124	1 253	3 104	162	1 413	3 406	- 23,5	- 11,3	- 8,9
	außerhalb	259	1 321	2 569	296	1 747	3 066	- 12,5	- 24,4	- 16,2
	zusammen	383	2 574	5 673	458	3 160	6 472	- 16,4	- 18,5	- 12,3
Landstraßen I. Ordnung	innerhalb	83	732	1 784	100	791	1 898	- 17,0	- 7,5	- 6,0
	außerhalb	103	819	1 529	170	1 277	1 933	- 39,4	- 35,9	- 20,9
	zusammen	186	1 551	3 313	270	2 068	3 831	- 31,1	- 25,0	- 13,5
Landstraßen II. Ordnung	innerhalb	24	221	522	25	212	477	- 4,0	+ 4,2	+ 9,4
	außerhalb	50	266	488	39	279	435	+ 28,2	- 4,7	+ 12,2
	zusammen	74	487	1 010	64	491	912	+ 15,6	- 0,8	+ 10,7
Andere Straßen	innerhalb	197	2 565	7 450	238	2 833	7 731	- 17,2	- 9,5	- 3,6
	außerhalb	45	270	552	54	330	588	- 16,7	- 18,2	- 6,1
	zusammen	242	2 835	8 002	292	3 163	8 319	- 17,1	- 10,4	- 3,8
Straßen aller Art	innerhalb	428	4 771	12 860	525	5 249	13 512	- 18,5	- 9,1	- 4,8
	außerhalb	487	3 059	5 988	623	4 018	6 910	- 21,8	- 23,9	- 13,3
	zusammen	915	7 830	18 848	1 148	9 267	20 422	- 20,3	- 15,5	- 7,7

		Januar / März 1965			Januar / März 1964			Zu- (+) bzw. Abnahme (-) in %		
Bundesautobahnen	außerhalb	105	1 124	2 507	155	1 081	2 323	- 32,3	+ 4,0	+ 7,9
Bundesstraßen	innerhalb	440	3 595	8 851	539	4 333	9 919	- 18,4	- 17,0	- 10,8
	außerhalb	714	4 235	8 055	841	5 026	8 792	- 15,1	- 15,7	- 8,4
	zusammen	1 154	7 830	16 906	1 380	9 359	18 711	- 16,4	- 16,3	- 9,6
Landstraßen I. Ordnung	innerhalb	264	2 083	4 987	304	2 542	5 502	- 13,2	- 18,1	- 9,4
	außerhalb	333	2 577	4 836	499	3 621	5 937	- 33,3	- 28,8	- 18,5
	zusammen	597	4 660	9 823	803	6 163	11 439	- 25,7	- 24,4	- 14,1
Landstraßen II. Ordnung	innerhalb	72	676	1 439	66	619	1 325	+ 9,1	+ 9,2	+ 8,6
	außerhalb	110	764	1 380	102	762	1 296	+ 7,8	+ 0,3	+ 6,5
	zusammen	182	1 440	2 819	168	1 381	2 621	+ 8,3	+ 4,3	+ 7,5
Andere Straßen	innerhalb	628	7 114	20 121	773	8 544	21 975	- 18,8	- 16,7	- 8,4
	außerhalb	118	751	1 536	130	800	1 526	- 9,2	- 6,1	+ 0,7
	zusammen	746	7 865	21 657	903	9 344	23 501	- 17,4	- 15,8	- 7,8
Straßen aller Art	innerhalb	1 404	13 468	35 398	1 682	16 038	38 721	- 16,5	- 16,0	- 8,6
	außerhalb	1 380	9 451	18 314	1 727	11 290	19 874	- 20,1	- 16,3	- 7,8
	zusammen	2 784	22 919	53 712	3 409	27 328	58 595	- 18,3	- 16,1	- 8,3

noch: II. Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden  
5. Beteiligte Verkehrsteilnehmer

Art des Verkehrsteilnehmers	Ortslage	März			Januar / März		
		1965	1964	Zu- (+) bzw. Abnahme (-)	1965	1964	Zu- (+) bzw. Abnahme (-)
		Anzahl		%	Anzahl		%
Krafträder (ohne Kraftroller und Mopeds)	innerhalb	905	1 014	- 10,8	1 997	2 406	- 17,0
	außerhalb	253	264	- 4,2	515	662	- 22,2
	zusammen	1 158	1 278	- 9,4	2 512	3 068	- 18,1
Kraftroller (Motorroller)	innerhalb	328	585	- 43,9	869	1 379	- 37,0
	außerhalb	84	115	- 27,0	183	288	- 36,5
	zusammen	412	700	- 41,1	1 052	1 667	- 36,9
Personenkraftwagen (einschl. Kombinationskraftwagen)	innerhalb	15 655	16 201	- 3,4	43 877	47 556	- 7,7
	außerhalb	7 347	8 363	- 12,1	22 557	23 993	- 6,0
	zusammen	23 002	24 564	- 6,4	66 434	71 549	- 7,1
Kraftomnibusse	innerhalb	359	342	+ 5,0	989	1 034	- 4,4
	außerhalb	91	57	+ 59,6	275	251	+ 9,6
	zusammen	450	399	+ 12,8	1 264	1 285	- 1,6
Oberleitungsomnibusse	innerhalb	7	14	)	16	31	- 48,4
	außerhalb	-	1	) 1)	1	5	1)
	zusammen	7	15	)	17	36	- 52,8
Liefer- und Lastkraftwagen zusammen	innerhalb	1 894	1 895	- 0,1	5 397	6 024	- 10,0
	außerhalb	1 124	1 084	+ 3,7	3 331	3 536	- 5,8
	zusammen	3 018	2 979	+ 1,3	8 728	9 560	- 8,7
davon:							
Liefer- und Lastkraftwagen ohne Anhänger	innerhalb	1 596	1 605	- 0,6	4 513	5 034	- 10,4
	außerhalb	738	692	+ 6,6	2 211	2 287	- 3,3
	zusammen	2 334	2 297	+ 1,6	6 724	7 321	- 8,2
Liefer- und Lastkraftwagen mit Anhänger	innerhalb	298	290	+ 2,8	884	990	- 10,7
	außerhalb	386	392	- 1,5	1 120	1 249	- 10,3
	zusammen	684	682	+ 0,3	2 004	2 239	- 10,5
Sattelschlepper	innerhalb	81	80	+ 1,3	238	267	- 10,9
	außerhalb	100	83	+ 20,5	304	322	- 5,6
	zusammen	181	163	+ 11,0	542	589	- 8,0
Landwirtschaftliche Zugmaschinen	innerhalb	53	68	- 22,1	126	162	- 22,2
	außerhalb	93	76	+ 22,4	199	209	- 4,8
	zusammen	146	144	+ 1,4	325	371	- 12,4
Andere Zugmaschinen	innerhalb	35	36	- 2,8	98	116	- 15,5
	außerhalb	33	13	1)	98	71	+ 38,0
	zusammen	68	49	+ 38,8	196	187	+ 4,8
Sonstige Kraftfahrzeuge	innerhalb	76	66	+ 15,2	210	215	- 2,3
	außerhalb	58	47	+ 23,4	169	149	+ 13,4
	zusammen	134	113	+ 18,6	379	364	+ 4,1
Kraftfahrzeuge zusammen	innerhalb	19 393	20 301	- 4,5	53 817	59 190	- 9,1
	außerhalb	9 183	10 103	- 9,1	27 632	29 486	- 6,3
	zusammen	28 576	30 404	- 6,0	81 449	88 676	- 8,2
Mopeds	innerhalb	1 169	1 390	- 15,9	3 094	3 742	- 17,3
	außerhalb	220	307	- 28,3	661	935	- 29,3
	zusammen	1 389	1 697	- 18,2	3 755	4 677	- 19,7
Fahrräder	innerhalb	2 047	1 980	+ 3,4	5 231	5 518	- 5,2
	außerhalb	420	378	+ 11,1	1 133	1 258	- 9,9
	zusammen	2 467	2 358	+ 4,6	6 364	6 776	- 6,1

1) Veränderung in % nicht errechnet, da Basis zu klein bzw. nicht vorhanden.

noch: II. Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden  
noch: 5. Beteiligte Verkehrsteilnehmer

Art des Verkehrsteilnehmers	Ortslage	März			Januar / März		
		1965	1964	Zu- (+) bzw. Abnahme (-)	1965	1964	Zu- (+) bzw. Abnahme (-)
		Anzahl		%	Anzahl		%
Straßenbahnen (nur Schienenfahrzeuge)	innerhalb	251	213	+ 17,8	723	632	+ 14,4
	außerhalb	3	4	1)	8	13	1)
	zusammen	254	217	+ 17,1	731	645	+ 13,3
Eisenbahnen (nur Schienenfahrzeuge)	innerhalb	33	15	1)	80	63	+ 27,0
	außerhalb	16	12	+ 33,3	42	44	- 4,5
	zusammen	49	27	+ 81,5	122	107	+ 14,0
Bespannte Fuhrwerke (auch bespannte Schlitten)	innerhalb	8	14	1)	24	31	- 22,6
	außerhalb	10	17	- 41,2	26	57	+ 54,4
	zusammen	18	31	- 41,9	50	88	- 43,2
Handwagen und Handkarren	innerhalb	19	12	+ 58,3	57	74	- 23,0
	außerhalb	6	2	1)	21	17	+ 23,5
	zusammen	25	14	+ 78,6	78	91	- 14,3
Sonstige und unbekannte Fahrzeuge	innerhalb	36	28	+ 28,6	121	129	- 6,2
	außerhalb	12	13	- 7,7	32	48	- 33,3
	zusammen	48	41	+ 17,1	153	177	- 13,6
Fußgänger zusammen	innerhalb	5 208	5 067	+ 2,8	14 931	16 089	- 7,2
	außerhalb	639	719	- 11,1	1 982	2 255	- 12,1
	zusammen	5 847	5 786	+ 1,1	16 913	18 344	- 7,8
Fußgänger unter 15 Jahre	innerhalb	2 446	2 158	+ 13,3	5 532	6 363	- 13,1
	außerhalb	214	199	+ 7,5	482	491	- 1,8
	zusammen	2 660	2 357	+ 12,9	6 014	6 854	- 12,3
" über 65 Jahre	innerhalb	652	713	- 8,6	2 357	2 611	- 9,7
	außerhalb	72	86	- 16,3	240	315	- 23,8
	zusammen	724	799	- 9,4	2 597	2 926	- 11,2
Tierführer / Treiber	innerhalb	1	4	)	4	11	)
	außerhalb	3	2	)	5	7	)
	zusammen	4	6	) 1)	9	18	) 1)
Sonstige Verkehrsteilnehmer	innerhalb	11	6	)	33	17	)
	außerhalb	8	2	)	31	12	)
	zusammen	19	8	)	64	29	)
Verkehrsteilnehmer insgesamt	innerhalb	28 176	29 030	- 2,9	78 115	85 496	- 8,6
	außerhalb	10 520	11 559	- 9,0	31 573	34 132	- 7,5
	zusammen	38 696	40 589	- 4,7	109 688	119 628	- 8,3
davon auf:							
Bundesautobahnen . . . . .	außerhalb	1 470	1 580	- 7,0	4 525	4 164	+ 8,7
Bundesstraßen . . . . .	innerhalb	6 719	7 237	- 7,2	19 337	21 778	- 11,2
	außerhalb	4 460	4 992	- 10,7	13 511	15 010	- 10,0
	zusammen	11 179	12 229	- 8,6	32 848	36 788	- 10,7
Landstraßen I. Ordnung . . .	innerhalb	3 862	4 042	- 4,5	10 918	12 116	- 9,9
	außerhalb	2 660	3 239	- 17,9	8 315	10 012	- 17,0
	zusammen	6 522	7 281	- 10,4	19 233	22 128	- 13,1
Landstraßen II. Ordnung . . .	innerhalb	1 196	1 051	+ 13,8	3 329	2 962	+ 12,4
	außerhalb	857	698	+ 22,8	2 380	2 148	+ 10,8
	zusammen	2 053	1 749	+ 17,4	5 709	5 110	+ 11,7
Anderen Straßen . . . . .	innerhalb	16 399	16 700	- 1,8	44 531	48 640	- 8,4
	außerhalb	1 073	1 050	+ 2,2	2 842	2 798	+ 1,6
	zusammen	17 472	17 750	- 1,6	47 373	51 438	- 7,9

1) Veränderung in % nicht errechnet, da Basis zu klein.

noch: II. Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden  
6. Getötete Verkehrsteilnehmer

Art der Verkehrsbeteiligung	Ortslage	März			Januar / März		
		1965	1964	Zu- (+) bzw. Abnahme (-)	1965	1964	Zu- (+) bzw. Abnahme (-)
		Anzahl		%	Anzahl		%
Fahrzeugführer und Mitfahrer von							
Krafträder, Kraftrollern	innerhalb	15	24	- 37,5	40	53	- 24,5
	außerhalb	25	25	-	49	67	- 26,9
	zusammen	40	49	- 18,4	89	120	- 25,8
Personenkraftwagen	innerhalb	78	115	- 32,2	236	336	- 29,8
	außerhalb	276	391	- 29,4	782	1 001	- 21,9
	zusammen	354	506	- 30,0	1 018	1 337	- 23,9
Kraftomnibussen, Obussen	innerhalb	1	-	)	4	13	)
	außerhalb	1	6	) 1)	3	9	) 1)
	zusammen	2	6	)	7	22	)
Lastkraftwagen	innerhalb	5	5	-	13	15	- 13,3
	außerhalb	14	12	+ 16,7	34	46	- 26,1
	zusammen	19	17	+ 11,8	47	61	- 23,0
Sattelschleppern	innerhalb	-	-	-	-	-	-
	außerhalb	-	3	) 1)	4	4	-
	zusammen	-	3	)	4	4	-
landwirtschaftlichen und anderen Zugmaschinen	innerhalb	1	2	1)	6	6	-
	außerhalb	13	11	+ 18,2	26	29	- 10,3
	zusammen	14	13	+ 7,7	32	35	- 8,6
sonstigen Kraftfahrzeugen	innerhalb	1	1	-	4	4	-
	außerhalb	3	-	) 1)	11	3	) 1)
	zusammen	4	1	)	15	7	)
Mopeds	innerhalb	17	31	- 45,2	45	87	- 48,3
	außerhalb	14	23	- 39,1	38	54	- 29,6
	zusammen	31	54	- 42,6	83	141	- 41,1
Fahrrädern	innerhalb	48	41	+ 17,1	124	148	- 16,2
	außerhalb	41	35	+ 17,1	115	115	-
	zusammen	89	76	+ 17,1	239	263	- 9,1
sonstigen Fahrzeugen	innerhalb	2	3	)	7	7	-
	außerhalb	2	1	) 1)	3	5	1)
	zusammen	4	4	-	10	12	- 16,7
Fußgänger zusammen	innerhalb	259	302	- 14,2	923	1 012	- 8,8
	außerhalb	97	116	- 16,4	313	394	- 20,6
	zusammen	356	418	- 14,8	1 236	1 406	- 12,1
darunter:							
Fußgänger unter 15 Jahre	innerhalb	56	67	- 16,4	128	150	- 14,7
	außerhalb	16	20	- 20,0	43	50	- 14,0
	zusammen	72	87	- 17,2	171	200	- 14,5
" über 65 Jahre	innerhalb	97	116	- 16,4	427	438	- 2,5
	außerhalb	24	29	- 17,2	85	108	- 21,3
	zusammen	121	145	- 16,6	512	546	- 6,2
Andere Personen	innerhalb	1	1	-	2	1	)
	außerhalb	1	-	) 1)	2	-	) 1)
	zusammen	2	1	)	4	1	)
Getötete insgesamt	innerhalb	428	525	- 18,5	1 404	1 682	- 16,5
	außerhalb	487	623	- 21,8	1 380	1 727	- 20,1
	zusammen	915	1 148	- 20,3	2 784	3 409	- 18,3

1) Veränderung in % nicht errechnet, da Basis zu klein bzw. nicht vorhanden.

noch: II. Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden  
7. Schwerverletzte Verkehrsteilnehmer

Art der Verkehrsbeteiligung	Ortslage	März			Januar / März		
		1965	1964	Zu- (+) bzw. Abnahme (-)	1965	1964	Zu- (+) bzw. Abnahme (-)
		Anzahl		%	Anzahl		%
Fahrzeugführer und Mitfahrer von							
Krafträdern, Kraftrollern	innerhalb	385	436	- 11,7	815	1 039	- 21,6
	außerhalb	153	183	- 16,4	313	451	- 30,6
	zusammen	538	619	- 13,1	1 128	1 490	- 24,3
Personenkraftwagen	innerhalb	1 373	1 727	- 20,5	4 080	5 263	- 22,5
	außerhalb	2 173	3 070	- 29,2	6 976	8 390	- 16,9
	zusammen	3 546	4 797	- 26,1	11 056	13 653	- 19,0
Kraftomnibussen, Obussen	innerhalb	33	22	+ 50,0	87	71	+ 22,5
	außerhalb	6	6	-	32	55	- 41,8
	zusammen	39	28	+ 39,3	119	126	- 5,6
Lastkraftwagen	innerhalb	82	89	- 7,9	229	301	- 23,9
	außerhalb	126	118	+ 6,8	340	416	- 18,3
	zusammen	208	207	+ 0,5	569	717	- 20,6
Sattelschleppern	innerhalb	3	1	)	11	8	+ 37,5
	außerhalb	10	8	) 1)	26	29	- 10,3
	zusammen	13	9	)	37	37	-
landwirtschaftlichen und anderen Zugmaschinen	innerhalb	7	8	1)	12	23	- 47,8
	außerhalb	13	16	- 18,8	44	41	+ 7,3
	zusammen	20	24	- 16,7	56	64	- 12,5
sonstigen Kraftfahrzeugen	innerhalb	6	3	)	26	16	+ 62,5
	außerhalb	13	6	) 1)	44	28	+ 57,1
	zusammen	19	9	)	70	44	+ 59,1
Mopeds	innerhalb	307	391	- 21,5	817	1 058	- 22,8
	außerhalb	96	122	- 21,3	301	390	- 22,8
	zusammen	403	513	- 21,4	1 118	1 448	- 22,8
Fahrrädern	innerhalb	499	518	- 3,7	1 352	1 451	- 6,8
	außerhalb	169	148	+ 14,2	437	478	- 8,6
	zusammen	668	666	+ 0,3	1 789	1 929	- 7,3
sonstigen Fahrzeugen	innerhalb	32	14	)	72	78	- 7,7
	außerhalb	7	8	) 1)	21	23	- 8,7
	zusammen	39	22	)	93	101	- 7,9
Fußgänger zusammen	innerhalb	2 042	2 039	+ 0,1	5 952	6 727	- 11,4
	außerhalb	289	332	- 13,0	898	985	- 8,8
	zusammen	2 331	2 371	- 1,7	6 850	7 712	- 11,0
darunter:							
Fußgänger unter 15 Jahre	innerhalb	1 000	897	+ 11,5	2 284	2 522	- 9,4
	außerhalb	121	116	+ 4,3	242	262	- 7,6
	zusammen	1 121	1 013	+ 10,7	2 526	2 784	- 9,3
" über 65 Jahre	innerhalb	299	304	- 1,6	991	1 160	- 14,6
	außerhalb	26	37	- 29,7	97	118	- 17,8
	zusammen	325	341	- 4,7	1 088	1 278	- 14,9
Andere Personen	innerhalb	2	1	)	5	3	)
	außerhalb	4	1	) 1)	19	4	) 1)
	zusammen	6	2	)	24	7	)
Schwerverletzte insgesamt	innerhalb	4 771	5 249	- 9,1	13 468	16 038	- 16,0
	außerhalb	3 059	4 018	- 23,9	9 451	11 290	- 16,3
	zusammen	7 830	9 267	- 15,5	22 919	27 328	- 16,1

1) Veränderung in % nicht errechnet, da Basis zu klein.

noch: II. Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden  
8. Leichtverletzte Verkehrsteilnehmer

Art der Verkehrsbeteiligung	Ortslage	März			Januar / März		
		1965	1964	Zu- (+) bzw. Abnahme (-)	1965	1964	Zu- (+) bzw. Abnahme (-)
		Anzahl		%	Anzahl		%
Fahrzeugführer und Mitfahrer von							
Krafträdern und Kraftrollern	innerhalb	854	1 121	- 23,8	2 008	2 615	- 23,2
	außerhalb	187	198	- 5,6	377	479	- 21,3
	zusammen	1 041	1 319	- 21,1	2 385	3 094	- 22,9
Personenkraftwagen	innerhalb	6 331	6 932	- 8,7	18 084	20 034	- 9,7
	außerhalb	4 811	5 705	- 15,7	15 079	15 990	- 5,7
	zusammen	11 142	12 637	- 11,8	33 163	36 024	- 7,9
Kraftomnibussen, Obussen	innerhalb	202	220	- 8,2	578	589	- 1,9
	außerhalb	87	15	1)	228	251	- 9,2
	zusammen	289	235	+ 23,0	806	840	- 4,0
Lastkraftwagen	innerhalb	375	352	+ 6,5	1 056	1 125	- 6,1
	außerhalb	300	347	- 13,5	900	1 068	- 15,7
	zusammen	675	699	- 3,4	1 956	2 193	- 10,8
Sattelschleppern	innerhalb	13	13	-	23	23	-
	außerhalb	16	21	- 23,8	59	62	- 4,8
	zusammen	29	34	- 14,7	82	85	- 3,5
landwirtschaftlichen und anderen Zugmaschinen	innerhalb	20	13	+ 53,8	42	41	+ 2,4
	außerhalb	24	21	+ 14,3	59	71	- 16,9
	zusammen	44	34	+ 29,4	101	112	- 9,8
sonstigen Kraftfahrzeugen	innerhalb	28	18	)	71	49	+ 44,9
	außerhalb	31	14	) 1)	86	45	+ 91,1
	zusammen	59	32	)	157	94	+ 67,0
Mopeds	innerhalb	807	930	- 13,2	2 093	2 469	- 15,2
	außerhalb	113	153	- 26,1	306	477	- 35,8
	zusammen	920	1 083	- 15,1	2 399	2 946	- 18,6
Fahrrädern	innerhalb	1 332	1 256	+ 6,1	3 392	3 526	- 3,8
	außerhalb	187	172	+ 8,7	515	589	- 12,6
	zusammen	1 519	1 428	+ 6,4	3 907	4 115	- 5,1
sonstigen Fahrzeugen	innerhalb	118	88	+ 34,1	369	303	+ 21,8
	außerhalb	2	23	1)	17	52	- 67,3
	zusammen	120	111	+ 8,1	386	355	+ 8,7
Fußgänger zusammen	innerhalb	2 773	2 566	+ 8,1	7 660	7 939	- 3,5
	außerhalb	225	240	- 6,3	677	782	- 13,4
	zusammen	2 998	2 806	+ 6,8	8 337	8 721	- 4,4
darunter:							
Fußgänger unter 15 Jahre	innerhalb	1 360	1 152	+ 18,1	3 039	3 082	- 1,4
	außerhalb	73	57	+ 28,1	189	169	+ 11,8
	zusammen	1 433	1 209	+ 18,5	3 228	3 251	- 0,7
" über 65 Jahre	innerhalb	244	278	- 12,2	904	965	- 6,3
	außerhalb	19	19	-	50	82	- 39,0
	zusammen	263	297	- 11,4	954	1 047	- 8,9
Andere Personen	innerhalb	7	3	)	22	8	)
	außerhalb	5	1	) 1)	11	8	) 1)
	zusammen	12	4	)	33	16	)
Leichtverletzte insgesamt	innerhalb	12 860	13 512	- 4,8	35 398	38 721	- 8,6
	außerhalb	5 988	6 910	- 13,3	18 314	19 874	- 7,9
	zusammen	18 848	20 422	- 7,7	53 712	58 595	- 8,3

1) Veränderung in % nicht errechnet, da Basis zu klein.

noch: II. Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden  
9. Verletzte Verkehrsteilnehmer zusammen

Art der Verkehrsbeteiligung	Ortslage	März			Januar / März		
		1965	1964	Zu- (+) bzw. Abnahme (-)	1965	1964	Zu- (+) bzw. Abnahme (-)
		Anzahl		%	Anzahl		%
Fahrzeugführer und Mitfahrer von							
Krafträdern, Kraftrollern	innerhalb	1 239	1 557	- 20,4	2 823	3 654	- 22,7
	außerhalb	340	381	- 10,8	690	930	- 25,8
	zusammen	1 579	1 938	- 18,5	3 513	4 584	- 23,4
Personenkraftwagen	innerhalb	7 704	8 659	- 11,0	22 164	25 297	- 12,4
	außerhalb	6 984	8 775	- 20,4	22 055	24 380	- 9,5
	zusammen	14 688	17 434	- 15,8	44 219	49 677	- 11,0
Kraftomnibussen, Obussen	innerhalb	235	242	- 2,9	665	660	+ 0,8
	außerhalb	93	21	1)	260	306	- 15,0
	zusammen	328	263	+ 24,7	925	966	- 4,2
Lastkraftwagen	innerhalb	457	441	+ 3,6	1 285	1 426	- 9,9
	außerhalb	426	465	- 8,4	1 240	1 484	- 16,4
	zusammen	883	906	- 2,5	2 525	2 910	- 13,2
Sattelschleppern	innerhalb	16	14	+ 14,3	34	31	+ 9,7
	außerhalb	26	29	- 10,3	85	91	- 6,6
	zusammen	42	43	- 2,3	119	122	- 2,5
landwirtschaftlichen und anderen Zugmaschinen	innerhalb	27	21	+ 28,6	54	64	- 15,6
	außerhalb	37	37	-	103	112	- 8,0
	zusammen	64	58	+ 10,3	157	176	- 10,8
sonstigen Kraftfahrzeugen	innerhalb	34	21	)	97	65	+ 49,2
	außerhalb	44	20	) 1)	130	73	+ 78,1
	zusammen	78	41	)	227	138	+ 64,5
Mopeds	innerhalb	1 114	1 321	- 15,7	2 910	3 527	- 17,5
	außerhalb	209	275	- 24,7	607	867	- 30,0
	zusammen	1 323	1 596	- 17,1	3 517	4 394	- 20,0
Fahrrädern	innerhalb	1 831	1 774	+ 3,2	4 744	4 977	- 4,7
	außerhalb	356	320	+ 11,3	952	1 067	- 10,8
	zusammen	2 187	2 094	+ 4,4	5 696	6 044	- 5,8
sonstigen Fahrzeugen	innerhalb	150	102	+ 47,1	441	381	+ 15,7
	außerhalb	9	31	1)	38	75	- 49,3
	zusammen	159	133	+ 19,5	479	456	+ 5,0
Fußgänger zusammen	innerhalb	4 815	4 605	+ 4,6	13 622	14 666	- 7,1
	außerhalb	514	572	- 10,1	1 575	1 767	- 10,9
	zusammen	5 329	5 177	+ 2,9	15 197	16 433	- 7,5
darunter:							
Fußgänger unter 15 Jahre	innerhalb	2 360	2 049	+ 15,2	5 323	5 604	- 5,0
	außerhalb	194	173	+ 12,1	431	431	-
	zusammen	2 554	2 222	+ 14,9	5 754	6 035	- 4,7
" über 65 Jahre	innerhalb	543	582	- 6,7	1 895	2 125	- 10,8
	außerhalb	45	56	- 19,6	147	200	- 26,5
	zusammen	588	638	- 7,8	2 042	2 325	- 12,2
Andere Personen	innerhalb	9	4	)	27	11	)
	außerhalb	9	2	) 1)	30	12	) 1)
	zusammen	18	6	)	57	23	)
Verletzte insgesamt	innerhalb	17 631	18 761	- 6,0	48 866	54 759	- 10,8
	außerhalb	9 047	10 928	- 17,2	27 765	31 164	- 10,9
	zusammen	26 678	29 689	- 10,1	76 631	85 923	- 10,8

1) Veränderung in % nicht errechnet, da Basis zu klein.

noch: II. Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden

10. Unfälle und dabei Verunglückte in den Großstädten im März 1965

Gemeinde - Größenklasse  Großstadt <sup>1)</sup>	Unfälle						Verunglückte		
	mit Getö- teten	mit Schwer- verletzten	mit Leicht- verletzten	mit Personen- schaden zusammen	dagegen März 1964	Zu- (+) bzw. Abnahme (-)	Getö- tete	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte
	Anzahl					%	Anzahl		
<u>500 000 und mehr Einwohner</u>									
Berlin (West)	17	184	561	762	788	- 3,3	17	194	755
Hamburg	13	259	428	700	649	+ 7,9	13	289	602
München	15	141	353	509	491	+ 3,7	15	157	495
Köln	14	103	332	449	482	- 6,8	14	112	504
Essen	8	79	176	263	259	+ 1,5	9	91	237
Düsseldorf	6	75	206	287	336	- 14,6	6	82	276
Frankfurt a. M.	8	77	259	344	375	- 8,3	8	83	344
Dortmund	15	52	179	246	275	- 10,5	15	59	263
Stuttgart	5	45	148	198	234	- 15,4	5	50	204
Bremen	4	62	116	182	206	- 11,7	4	65	149
Hannover	10	79	145	234	242	- 3,3	10	91	199
<u>300 000 bis unter 500 000 Einw.</u>									
Duisburg	9	78	163	250	238	+ 5,0	9	82	213
Nürnberg	3	18	116	137	133	+ 3,0	3	18	147
Wuppertal	3	28	66	97	143	- 32,2	3	30	98
Gelsenkirchen	4	39	105	148	135	+ 9,6	4	45	142
Bochum	6	46	105	157	130	+ 20,8	6	48	144
Mannheim	4	29	90	123	138	- 10,9	4	32	133
<u>200 000 bis unter 300 000 Einw.</u>									
Kiel	2	28	52	82	86	- 4,7	2	32	75
Oberhausen	2	27	50	79	116	- 31,9	2	28	74
Wiesbaden	2	30	74	106	105	+ 1,0	2	35	117
Karlsruhe	3	32	74	109	110	- 0,9	3	34	105
Braunschweig	2	24	60	86	75	+ 14,7	2	27	79
Lübeck	1	27	52	80	70	+ 14,3	1	34	67
Krefeld	5	30	85	120	110	+ 9,1	5	31	110
Kassel	1	22	65	88	76	+ 15,8	1	25	88
Augsburg	1	22	50	73	80	- 8,8	1	26	72
Hagen	2	15	39	56	69	- 18,8	2	18	54

1) Nach dem Stande vom 30.6.1964.



noch: II. Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden

noch: 10. Unfälle und dabei Verunglückte in den Großstädten im März 1965

Gemeinde - Größenklasse  Großstadt 1)	Unfälle						Verunglückte		
	mit Getö- teten	mit Schwer- verletzten	mit Leicht- verletzten	mit Personen- schaden zusammen	dagegen März 1964	Zu- (+) bzw. Abnahme (-)	Getö- tete	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte
	Anzahl					%	Anzahl		
<u>150 000 bis unter 200 000 Einw.</u>									
Münster (Westf.)	2	17	71	90	89	+ 1,1	2	19	87
Mülheim a.d. Ruhr	2	23	49	74	70	+ 5,7	2	30	65
Aachen	3	15	63	81	86	- 5,8	3	19	82
Ludwigshafen a. Rh.	1	19	50	70	77	- 9,1	1	22	81
Solingen	1	20	37	58	53	+ 9,4	1	23	51
Bielefeld	5	15	39	59	68	- 13,2	5	17	49
Mönchengladbach	1	17	47	65	77	- 15,6	1	18	74
Freiburg/Breisgau	2	16	38	56	60	- 6,7	2	17	51
<u>120 000 bis unter 150 000 Einw.</u>									
Bremerhaven	1	18	23	42	36	+ 16,7	1	20	26
Bonn	1	15	49	65	83	- 21,7	1	17	70
Osnabrück	2	21	43	66	76	- 13,2	2	22	55
Mainz	1	16	55	72	61	+ 18,0	1	16	92
Darmstadt	-	15	41	56	55	+ 1,8	-	15	49
Saarbrücken	1	16	52	69	66	+ 4,5	1	15	73
Remscheid	3	7	28	38	35	+ 8,6	3	7	41
Recklinghausen	1	24	34	59	62	- 4,8	1	26	48
Oldenburg	3	15	34	52	43	+ 20,9	3	16	42
Heidelberg	-	11	40	51	73	- 30,1	-	14	60
Regensburg	1	13	38	52	47	+ 10,6	1	14	50
Würzburg	-	14	32	46	56	- 17,9	-	17	43
<u>100 000 bis unter 120 000 Einw.</u>									
Offenbach a.M.	-	14	48	62	65	- 4,6	-	16	67
Salzgitter	2	13	27	42	51	- 17,6	2	14	41
Bottrop	2	14	33	49	55	- 10,9	2	15	45
Herne	1	14	21	36	22	+ 63,6	1	15	30
Wanne-Eickel	1	12	19	32	55	- 41,8	1	14	29
Neuß	1	6	40	47	40	+ 17,5	1	6	47
Koblenz	1	13	27	41	55	- 25,5	1	16	36
Leverkusen	1	11	33	45	47	- 4,3	1	11	45
Wilhelmshaven	-	12	21	33	29	+ 13,8	-	14	26
In Großstädten insgesamt	205	2 087	5 281	7 573	7 843	- 0,3	206	2 304	7 301

1) Nach dem Stande vom 30.6.1964.

noch: II. Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden  
11. Polizeilich festgestellte unmittelbare Unfallursachen bei Unfällen mit Personenschaden

Art der Ursache	März			Januar / März		
	1965	1964	Zu- (+) bzw. Abnahme (-)	1965	1964	Zu- (+) bzw. Abnahme (-)
	Anzahl		%	Anzahl		%
Verkehrstüchtigkeit von Fahrzeugführern und Fußgängern	3 114	4 162	- 25,2	8 602	12 325	- 30,2
Alkoholeinfluß . . . . .	2 791	3 753	- 25,6	7 794	11 209	- 30,5
Ermüdung (auch Einschlafen) . . . . .	221	303	- 27,1	527	792	- 33,5
Körperliche oder gesundheitliche Behinderung . . .	102	106	- 3,8	281	324	- 13,3
Ursachen bei Fahrzeugführern . . . . .	20 018	22 033	- 9,1	57 452	63 957	- 10,2
Vorfahrt / Verkehrsregelung . . . . .	3 370	3 716	- 9,3	8 930	9 839	- 9,2
Nichtbeachten der Vorfahrtregel "rechts vor links" an Kreuzungen und Einmündungen . . . . .	782	855	- 8,5	1 983	2 206	- 10,1
Nichtbeachten der die Vorfahrt regelnden Verkehrs- zeichen (ohne Verkehrsampeln) an Kreuzungen und Einmündungen . . . . .	2 188	2 456	- 10,9	5 851	6 455	- 9,4
Nichtbeachten der für schienenangleiche Wegübergänge geltenden Warnzeichen und technischen Sicherungs- einrichtungen (Schraken/Blinklichter) . . . . .	47	35	+ 34,3	119	114	+ 4,4
Nichtbeachten der Verkehrsregelung durch Polizei- beamte, Verkehrsampeln oder Verkehrszeichen . . .	353	370	- 4,6	977	1 064	- 8,2
Einordnen . . . . .	546	519	+ 5,2	1 273	1 314	- 3,1
Unachtsames Einordnen in den fließenden Verkehr nach Anhalten, Halten oder Parken . . . . .	140	159	- 12,0	352	377	- 6,6
Falsches Einordnen vor Kreuzungen und Einmündungen .	120	106	+ 13,2	268	248	+ 8,1
Unachtsamer oder verbotener Wechsel des Fahr- streifens im fließenden Verkehr . . . . .	286	254	+ 12,6	653	689	- 5,2
Einbiegen / Ein- oder Ausfahren / Wenden . . . . .	2 011	2 193	- 8,3	5 173	5 705	- 9,3
Falsches Einbiegen nach links in eine andere Straße	1 101	1 209	- 8,9	2 905	3 135	- 7,3
Falsches Einbiegen nach rechts in eine and. Straße.	207	214	- 3,3	473	534	- 11,4
Unachtsames Ausfahren aus Grundstücken . . . . .	245	278	- 11,9	681	775	- 12,1
Unachtsames Einfahren in Grundstücke . . . . .	262	257	+ 1,9	627	684	- 8,3
Falsches Wenden . . . . .	196	235	- 16,6	487	577	- 15,6
Überholen / Vorbeifahren / Begegnen . . . . .	3 453	3 565	- 3,1	9 434	10 254	- 8,0
Unzulässiges Rechtsüberholen . . . . .	53	45	+ 17,8	97	106	- 8,5
Überholen unter Gefährdung des Gegenverkehrs . . .	322	369	- 12,7	880	1 072	- 17,9
Überholen trotz nicht ausreichender Übersicht . . .	187	251	- 25,5	546	725	- 24,7
Schneiden oder sonstige Behinderung oder Gefähr- dung des zu überholenden Fahrzeuges . . . . .	353	377	- 6,4	821	914	- 10,2
Sonstige Fehler beim Überholen . . . . .	489	478	+ 2,3	1 282	1 389	- 7,7
Fehler beim Überholtwerden . . . . .	234	171	+ 36,8	506	467	+ 8,4
Fehler beim Vorbeifahren . . . . .	621	700	- 11,3	1 811	2 110	- 14,2
Verstoß gegen das Rechtsfahrgebot beim Begegnungs- verkehr . . . . .	1 194	1 174	+ 1,7	3 491	3 471	+ 0,6
Zu schnelles Fahren . . . . .	5 706	6 955	- 18,0	18 314	21 871	- 16,3
Zu schnelles Fahren in Kurven und beim Abbiegen mit gleichzeitigem wesentlichen Überschreiten der vorgeschriebenen Höchstgeschwindigkeit . .	405	579	- 30,1	1 012	1 314	- 23,0
in sonstigen Fällen . . . . .	2 393	3 080	- 22,3	7 179	8 606	- 16,6
Zu schnelles Fahren unter Berücksichtigung anderer Umstände						
mit gleichzeitigem wesentlichen Überschreiten der vorgeschriebenen Höchstgeschwindigkeit . .	248	305	- 18,7	645	904	- 28,7
in sonstigen Fällen . . . . .	2 660	2 991	- 11,1	9 478	11 047	- 14,2

noch: II. Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden  
 noch: 11. Polizeilich festgestellte unmittelbare Unfallursachen bei Unfällen mit Personenschaden

Art der Ursache	März			Januar / März		
	1965	1964	Zu- (+) bzw. Abnahme (-)	1965	1964	Zu- (+) bzw. Abnahme (-)
	Anzahl		%	Anzahl		%
noch: Ursachen bei Fahrzeugführern						
Verhalten gegenüber Fußgängern . . . . .	1 533	1 575	- 2,7	5 097	5 033	+ 1,3
Falsches Verhalten gegenüber Fußgängern						
an Fußgängerüberwegen . . . . .	432	267	+ 61,8	1 608	1 032	+ 55,8
an anderen Stellen . . . . .	1 101	1 308	- 15,8	3 489	4 001	- 12,8
Zu dichtes Auffahren . . . . .	1 528	1 568	- 2,6	4 196	4 275	- 1,8
Zu geringer Sicherheitsabstand . . . . .	987	1 003	- 1,6	2 718	2 642	+ 2,9
Sonstige Ursachen beim Auffahrenden . . . . .	476	504	- 5,6	1 302	1 450	- 10,2
Falsches Verhalten des Voranfahrenden . . . . .	65	61	+ 6,6	176	183	- 3,8
Zeichengebung / Beleuchtungsvorschriften . . . . .	439	474	- 7,4	1 198	1 330	- 9,9
Keine, nicht rechtzeitige oder falsche Anzeige der						
Richtungsänderung . . . . .	228	236	- 3,4	534	566	- 5,7
Nichtbeachten der von anderen Fahrzeugführern						
gegebenen Zeichen . . . . .	95	118	- 19,5	211	259	- 18,5
Nichtbeachten der Abblendvorschriften . . . . .	23	33	- 30,3	78	113	- 31,0
Nichtbefolgen der Beleuchtungsvorschriften						
im fließenden Verkehr . . . . .	74	71	+ 4,2	285	300	- 5,0
im ruhenden Verkehr . . . . .	19	16	+ 18,8	90	92	- 2,2
Halten / Parken . . . . .	230	202	+ 13,9	622	623	- 0,2
Verkehrswidriges Halten oder Parken . . . . .	58	55	+ 5,5	170	199	- 14,6
Mangelnde Sicherung haltender Fahrzeuge . . . . .	36	20	+ 80,0	112	104	+ 7,7
Mangelnde Sicherung liegengeliebener Fahrzeuge . . . . .	12	10	+ 20,0	43	29	+ 48,3
Unachtsames Öffnen der Wagentür . . . . .	124	117	+ 6,0	297	291	+ 2,1
Zurückrollen oder fehlerhaftes Rückwärtsfahren . . . . .	125	147	- 15,0	343	387	- 11,4
Nichtbenutzen des Radweges . . . . .	24	21	+ 14,3	72	83	- 13,3
Fehlerhafte Beladung oder Besetzung (Überbesetzung) . . . . .	79	93	- 15,1	189	220	- 14,1
Sonstige Ursachen beim Fahrzeugführer . . . . .	974	1 005	- 3,1	2 611	3 023	- 13,6
Technische Mängel / Wartungsmängel . . . . .	630	650	- 3,1	1 738	1 746	- 0,5
Mängel an den Bremsen . . . . .	145	164	- 11,6	360	385	- 6,5
Mängel an der Bereifung . . . . .	325	332	- 2,1	927	873	+ 6,2
Mängel an der Beleuchtungsanlage des Fahrzeuges . . . . .	60	65	- 7,7	200	254	- 21,3
Sonstige Ursachen bei Fahrzeugen . . . . .	100	89	+ 12,4	251	234	+ 7,3
Falsches Verhalten von Fußgängern . . . . .	4 678	4 688	- 0,2	12 644	14 393	- 12,2
Falsches Verhalten beim Überschreiten der Fahrbahn . . . . .	3 964	4 044	- 2,0	10 806	12 344	- 12,5
auf Fußgängerüberwegen mit Verkehrsampeln . . . . .	105	79	+ 32,9	349	325	+ 7,4
auf Fußgängerüberwegen m. polizeil. Verkehrsregelung	8	12	- 33,3	31	38	- 18,4
auf anderen Fußgängerüberwegen						
plötzliches Hervortreten hinter Sichthinder-						
nissen . . . . .	125	177	- 29,4	318	484	- 34,3
Überschreiten der Fahrbahn, ohne auf den Fahr-						
zeugverkehr zu achten . . . . .	456	714	- 36,1	1 358	2 330	- 41,7
sonstiges falsches Verhalten . . . . .	50	68	- 26,5	192	211	- 9,0
an anderen Stellen						
plötzliches Hervortreten hinter Sichthinder-						
nissen . . . . .	768	702	+ 9,4	1 808	1 764	+ 2,5
Überschreiten der Fahrbahn, ohne auf den Fahr-						
zeugverkehr zu achten . . . . .	2 144	2 003	+ 7,0	5 860	6 228	- 5,9
sonstiges falsches Verhalten . . . . .	308	289	+ 6,6	890	964	- 7,7

noch: II. Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden  
 noch: 11. Polizeilich festgestellte unmittelbare Unfallursachen bei Unfällen mit Personenschaden

Art der Ursache	März			Januar / März		
	1965	1964	Zu- (+) bzw. Abnahme (-)	1965	1964	Zu- (+) bzw. Abnahme (-)
	Anzahl		%	Anzahl		%
noch: Falsches Verhalten von Fußgängern						
Nichtbenutzen des Gehweges . . . . .	158	120	+ 31,7	492	448	+ 9,8
Nichtbenutzen der vorgeschriebenen Straßenseite . .	121	95	+ 27,4	384	413	- 7,0
Spielen auf oder neben der Fahrbahn . . . . .	354	335	+ 5,7	731	926	- 21,1
Sonstige Ursachen bei Fußgängern . . . . .	81	94	- 13,8	231	262	- 11,8
Straßenverhältnisse . . . . .	2 820	2 731	+ 3,3	12 403	13 333	- 7,0
Glätte oder Schlüpfrigkeit der Fahrbahn durch						
ausgeflossenes Öl, Dung u.a. Verunreinigungen						
durch Straßenbenutzer . . . . .	43	33	+ 30,3	102	92	+ 10,9
Schnee oder Eis . . . . .	2 103	1 711	+ 22,9	9 976	10 272	- 2,9
Regen . . . . .	399	622	- 35,9	1 537	1 869	- 17,8
Laub, angeschwemmten Lehm u.ä. . . . .	23	27	- 14,8	62	152	- 59,2
Schlechter Zustand der Straßenoberfläche . . . . .	54	66	- 18,2	142	195	- 27,2
Enge oder Unübersichtlichkeit (auch an Kreuzungen, Einmündungen und Bahnübergängen)						
ständiger Zustand . . . . .	116	160	- 27,5	379	476	- 20,4
durch Bauarbeiten bedingt . . . . .	52	86	- 39,5	136	199	- 31,7
aus anderen straßenbedingten Gründen (z.B. Erd- rutsch) . . . . .	14	8	1)	23	18	+ 27,8
Nicht ordnungsmäßiger Zustand der Verkehrszeichen oder technischen Sicherungseinrichtungen (Schrän- ken/Blinklichter) . . . . .	2	4	1)	9	13	- 30,8
Mangelhafte Beleuchtung der Straße, der Verkehrs- zeichen oder der technischen Sicherungseinrichtun- gen (Schränken) . . . . .	10	4	1)	26	20	+ 30,0
Sonstige Straßenverhältnisse als Ursachen . . . . .	4	10	1)	11	27	- 59,3
Witterungseinflüsse . . . . .	416	440	- 5,5	1 554	1 600	- 2,9
Sichtbehinderung durch						
Nebel . . . . .	112	182	- 38,5	306	754	- 59,4
starken Regen, Hagel, Schneegestöber usw. . . . .	178	113	+ 57,5	771	392	+ 96,7
blendende Sonne . . . . .	76	36	1)	148	144	+ 2,8
Seitenwind . . . . .	32	88	- 63,6	211	184	+ 14,7
Unwetter oder sonstige Witterungseinflüsse . . . . .	18	21	- 14,3	118	126	- 6,4
Hindernisse . . . . .	116	150	- 22,7	353	409	- 13,7
Ungesicherte Unfallstelle auf der Fahrbahn . . . . .	8	1	1)	26	18	+ 44,4
Tier auf der Fahrbahn . . . . .	72	95	- 24,2	207	242	- 14,5
Sonstiges Hindernis auf der Fahrbahn . . . . .	36	54	- 33,3	120	149	- 19,5
Nicht oder zu spät geschlossene Bahnschranken . . . . .	3	2	1)	7	6	1)
Sonstige Ursachen . . . . .	62	104	- 40,4	151	294	- 48,6
Unfallursachen insgesamt . . . . .	31 857	34 960	- 8,9	94 904	108 063	- 12,2

1) Veränderung in % nicht errechnet, da Basis zu klein.

### III. Straßenverkehrsunfälle mit nur Sachschaden

#### 1. Unfälle nach der Schadenshöhe und nach Ländern

Land	Unfälle mit nur Sachschaden								
	zu- sammen <sup>1)</sup>	von 1 000 DM und mehr bei einem der Betei- ligten	unter 1 000 DM bei allen Be- teilig- ten <sup>1)</sup>	zu- sammen <sup>1)</sup>	von 1 000 DM und mehr bei einem der Betei- ligten	unter 1 000 DM bei allen Be- teilig- ten <sup>1)</sup>	zu- sammen	von 1 000 DM und mehr bei einem der Betei- ligten	unter 1 000 DM bei allen Be- teilig- ten <sup>1)</sup>
		März 1965			März 1964			Zu- (+) bzw. Abnahme (-) in %	
Schleswig-Holstein ..	2 100	292	1 800	2 100	286	1 900	-	+ 2,1	- 5,3
Hamburg .....	1 500	401	1 100	1 200	289	900	+ 25,0	+ 38,8	+ 22,2
Niedersachsen .....	5 700	714	5 000	5 500	651	4 800	+ 3,6	+ 9,7	+ 4,2
Bremen .....	900	101	800	800	87	700	+ 12,5	+ 16,1	+ 14,3
Nordrhein-Westfalen .	14 400	2 371	12 000	15 700	2 303	13 400	- 8,3	+ 3,0	- 10,4
Hessen .....	6 000	701	5 300	5 800	694	5 100	+ 3,4	+ 1,0	+ 3,9
Rheinland-Pfalz .....	3 500	481	3 000	3 700	442	3 300	- 5,4	+ 8,8	- 9,1
Baden-Württemberg ...	9 100	1 159	8 000	9 400	1 274	8 100	- 3,2	- 9,0	- 1,2
Bayern .....	10 700	1 027	9 700	10 900	1 079	9 800	- 1,8	- 4,8	- 1,0
Saarland .....	800	92	700	900	105	800	- 11,1	- 12,4	- 12,5
Berlin (West) .....	3 800	361	3 400	2 800	220	2 600	+ 35,7	+ 64,1	+ 30,8
Bundesgebiet zusammen .....	58 500	7 700	50 800	58 800	7 430	51 400	- 0,5	+ 3,6	- 1,2

	Januar/März 1965			Januar/März 1964			Zu- (+) bzw. Abnahme (-) in %		
Schleswig-Holstein ..	6 000	864	5 100	6 400	851	5 500	- 6,2	+ 1,5	- 7,3
Hamburg .....	4 200	1 119	3 100	3 900	924	3 000	+ 7,7	+ 21,1	+ 3,3
Niedersachsen .....	17 000	2 078	15 000	17 800	2 224	15 600	- 4,5	- 6,6	- 3,8
Bremen .....	2 600	282	2 300	2 600	301	2 300	-	- 6,3	-
Nordrhein-Westfalen .	39 600	6 324	33 300	46 100	6 818	39 300	- 14,1	- 7,2	- 15,3
Hessen .....	17 400	2 118	15 300	18 500	2 254	16 200	- 5,9	- 6,0	- 5,6
Rheinland-Pfalz .....	10 000	1 396	8 600	10 900	1 396	9 500	- 8,3	-	- 9,5
Baden-Württemberg ...	26 000	3 332	22 600	26 300	3 750	22 500	- 1,1	- 11,1	+ 0,4
Bayern .....	33 800	3 330	30 500	32 700	3 366	29 400	+ 3,4	- 1,1	+ 3,7
Saarland .....	2 400	255	2 100	2 700	296	2 400	- 11,1	- 13,9	- 12,5
Berlin (West) .....	9 400	997	8 400	8 600	690	7 900	+ 9,5	+ 44,5	+ 6,3
Bundesgebiet zusammen .....	168 400	22 095	146 300	176 500	22 870	153 600	- 4,6	- 3,4	- 4,8

1) Gerundete Zahlen.

noch: III. Straßenverkehrsunfälle mit nur Sachschaden

2. Unfälle mit einer Schadenshöhe von 1 000 DM und mehr bei einem der Beteiligten nach Straßenarten und Ortslage

Straßenart	Ortslage	Unfälle mit nur Sachschaden		
		von 1 000 DM und mehr bei einem der Beteiligten		
		März 1965	März 1964	Zu- (+) bzw. Abnahme (-) in %
Bundesautobahnen	außerhalb	657	593	+ 10,8
Bundesstraßen	innerhalb	1 060	1 048	+ 1,1
	außerhalb	1 025	1 038	- 1,3
	zusammen	2 085	2 086	- 0,0
Landstraßen I. Ordnung	innerhalb	513	466	+ 10,1
	außerhalb	582	631	- 7,8
	zusammen	1 095	1 097	- 0,2
Landstraßen II. Ordnung	innerhalb	186	150	+ 24,0
	außerhalb	135	152	- 11,2
	zusammen	321	302	+ 6,3
Andere Straßen	innerhalb	3 281	3 073	+ 6,8
	außerhalb	261	279	- 6,5
	zusammen	3 542	3 352	+ 5,7
Alle Straßen zusammen	innerhalb	5 040	4 737	+ 6,4
	außerhalb	2 660	2 693	- 1,2
	zusammen	7 700	7 430	+ 3,6

		Januar/März 1965	Januar/März 1964	Zu- (+) bzw. Abnahme (-) in %
Bundesautobahnen	außerhalb	1 961	1 785	+ 9,9
Bundesstraßen	innerhalb	3 020	3 178	- 5,0
	außerhalb	2 972	3 305	- 10,1
	zusammen	5 992	6 483	- 7,6
Landstraßen I. Ordnung	innerhalb	1 520	1 539	- 1,2
	außerhalb	1 837	1 929	- 4,8
	zusammen	3 357	3 468	- 3,2
Landstraßen II. Ordnung	innerhalb	493	430	+ 14,7
	außerhalb	437	503	- 13,1
	zusammen	930	933	- 0,3
Andere Straßen	innerhalb	9 173	9 374	- 2,1
	außerhalb	682	827	- 17,5
	zusammen	9 855	10 201	- 3,4
Alle Straßen zusammen	innerhalb	14 206	14 521	- 2,2
	außerhalb	7 889	8 349	- 5,5
	zusammen	22 095	22 870	- 3,4

noch: III. Straßenverkehrsunfälle mit nur Sachschaden

3. Beteiligte Verkehrsteilnehmer  
an Unfällen mit einer Schadenshöhe von 1 000 DM und mehr bei einem der Beteiligten

Art des Verkehrsteilnehmers	Ortslage	März 1965	Januar/März 1965
Krafträder (ohne Kraftroller und Mopeds)	innerhalb	11	33
	außerhalb	3	8
	zusammen	14	41
Kraftroller (Motorroller)	innerhalb	11	22
	außerhalb	1	3
	zusammen	12	25
Personenkraftwagen (einschl. Kombinationskraftwagen)	innerhalb	9 000	25 104
	außerhalb	3 544	10 396
	zusammen	12 544	35 500
Kraftomnibusse	innerhalb	148	450
	außerhalb	54	162
	zusammen	202	612
Oberleitungscanibusse	innerhalb	1	6
	außerhalb	-	-
	zusammen	1	6
Liefer- und Lastkraftwagen zusammen	innerhalb	1 353	3 813
	außerhalb	1 037	3 026
	zusammen	2 390	6 839
davon: Liefer- und Lastkraftwagen o h n e Anhänger	innerhalb	1 059	3 010
	außerhalb	580	1 645
	zusammen	1 639	4 655
Liefer- und Lastkraftwagen m i t Anhänger	innerhalb	294	803
	außerhalb	457	1 381
	zusammen	751	2 184
Sattelschlepper	innerhalb	99	263
	außerhalb	133	352
	zusammen	232	615
Landwirtschaftliche Zugmaschinen	innerhalb	30	74
	außerhalb	39	90
	zusammen	69	164
Andere Zugmaschinen	innerhalb	29	92
	außerhalb	33	76
	zusammen	62	168
Sonstige Kraftfahrzeuge	innerhalb	67	200
	außerhalb	42	128
	zusammen	109	328
Kraftfahrzeuge zusammen	innerhalb	10 749	30 057
	außerhalb	4 886	14 241
	zusammen	15 635	44 298
Mopeds	innerhalb	17	42
	außerhalb	5	17
	zusammen	22	59
Fahrräder	innerhalb	29	80
	außerhalb	9	39
	zusammen	38	119

noch: III. Straßenverkehrsunfälle mit nur Sachschaden

noch: 3. Beteiligte Verkehrsteilnehmer  
an Unfällen mit einer Schadenshöhe von 1 000 DM und mehr bei einem der Beteiligten

Art des Verkehrsteilnehmers	Ortslage	März 1965	Januar/März 1965
Straßenbahnen (nur Schienenfahrzeuge)	innerhalb	110	295
	außerhalb	3	5
	zusammen	113	300
Eisenbahnen (nur Schienenfahrzeuge)	innerhalb	17	56
	außerhalb	6	30
	zusammen	23	86
Bespannte Fuhrwerke (auch bespannte Schlitten)	innerhalb	-	6
	außerhalb	3	10
	zusammen	3	16
Handwagen und Handkarren	innerhalb	2	2
	außerhalb	-	-
	zusammen	2	2
Sonstige und unbekannte Fahrzeuge	innerhalb	38	100
	außerhalb	6	16
	zusammen	44	116
Fußgänger zusammen	innerhalb	36	103
	außerhalb	9	34
	zusammen	45	137
darunter: Fußgänger unter 15 Jahre	innerhalb	4	14
	außerhalb	-	2
	zusammen	4	16
" über 65 Jahre	innerhalb	4	17
	außerhalb	2	5
	zusammen	6	22
Tierführer / Treiber	innerhalb	1	1
	außerhalb	1	3
	zusammen	2	4
Sonstige Verkehrsteilnehmer	innerhalb	2	5
	außerhalb	-	-
	zusammen	2	5
Verkehrsteilnehmer insgesamt	innerhalb	11 001	30 747
	außerhalb	4 928	14 395
davon auf:	zusammen	15 929	45 142
Bundesautobahnen . . . . .	außerhalb	1 256	3 710
Bundesstraßen . . . . .	innerhalb	2 275	6 450
	außerhalb	1 947	5 465
	zusammen	4 222	11 915
Landstraßen I. Ordnung . . . . .	innerhalb	1 111	3 203
	außerhalb	1 006	3 203
	zusammen	2 117	6 406
Landstraßen II. Ordnung . . . . .	innerhalb	400	1 053
	außerhalb	241	749
	zusammen	641	1 802
Anderen Straßen . . . . .	innerhalb	7 215	20 041
	außerhalb	478	1 268
	zusammen	7 693	21 309



## IV. Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden und dabei Verunglückte im Ausland

Land	Monat <sup>1)</sup>	Jahr <sup>1)</sup>	Straßenverkehrs- unfälle mit Personen- schaden	Verunglückte		
				Ge- tötete <sup>2)</sup>	Ver- letzte	zusammen
Belgien		1963	63 848	1 207	85 951	87 158
		1964	...	1 348	98 400	99 748
	Januar	1965	...	130	7 399	7 529
	Februar	1965	...	91	5 841	5 932
Dänemark		1962	18 295	810	22 163	22 973
		1963	17 542	808	21 522	22 330
	Januar - März	1964	3 607	153	4 436	4 589
	April - Juni	1964	4 948	202	6 147	6 349
Frankreich		1962	169 204	9 928	229 322	239 250
		1963	176 275	10 027	240 954	250 981
Großbritannien <sup>3)</sup>		1963	271 531	6 922	349 257	356 179
		1964	...	7 820	377 678	385 498
	Februar	1965	...	552	24 111	24 663
	März	1965	...	597	30 726	31 323
Italien		1963	177 893	9 839	230 759	240 598
		1964	...	9 326	223 224	232 550
	Dezember	1964	...	768	17 162	17 930
	Januar	1965	...	592	15 234	15 826
Niederlande		1963	45 197	2 003	51 209	53 212
		1964	...	2 365	59 174	61 539
	November	1964	...	199	4 490	4 689
	Dezember	1964	...	189	4 122	4 311
Österreich		1963	43 736	1 811	57 962	59 773
		1964	45 748	1 967	62 639	64 606
	Februar	1965	2 043	64	2 687	2 751
	März	1965	2 299	103	2 935	3 038
Schweden		1963	17 538	1 121	22 442	23 563
		1964	19 208	1 189	24 809	25 998
	Februar	1965	1 022	72	1 337	1 409
	März	1965	1 093	64	1 365	1 429
Vereinigte Staaten		1963	1 037 000	43 600	1 600 000	1 643 600
		1964	...	47 800	1 700 000	1 747 800
	Januar	1965	...	3 500	...	...
	Februar	1965	...	3 050	...	...

1) 1964 und 1965 vorläufige Ergebnisse.- 2) An der Unfallstelle Getötete: Belgien; an der Unfallstelle und beim Transport ins Krankenhaus Gestorbene: Italien; innerhalb 3 Tagen Gestorbene: Frankreich; innerhalb 30 Tagen Gestorbene: Übrige europäische Länder; innerhalb eines Jahres Gestorbene: Vereinigte Staaten.- 3) Ohne Nordirland.

Quelle: Amtliche Veröffentlichungen.